

Herren Kreisliga Gr. Ost

PPC 1946 Neu-Isenburg III : JSK Rodgau II
Freitag, 14.10.2022, 20:30 Uhr

Sanzenbacher in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. Ost traf die Mannschaft des PPC 1946 Neu-Isenburg III am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des JSK Rodgau II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Ralf Sanzenbacher. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Ralf Sanzenbacher, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der JSK Rodgau II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwischenzeitlich konnten Merta / Hess zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Sanzenbacher / Koslov aber trotzdem klar mit 10:12, 12:10, 9:11, 5:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nichts auszurichten hatten wenig später Herrmann / Frank bei ihrem 0:3 gegen Wennemuth / Walitzi. Bendrien / Han verloren daraufhin ihre Partie gegen Kratz / Aulmann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 4:11, 6:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Keine Chancen hatte Michael Herrmann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Tim Walitzi, so dass Walitzi seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Matthias Merta gelang es Thorsten Wennemuth zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Wenige Chancen hatte im Anschluss Michael Hess bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Michail Koslov, so dass Koslov seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Bei der 1:3-Niederlage gegen Ralf Sanzenbacher hatte Sebastian Bendrien nur im ersten Satz eine Chance. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für das Team verpasste Ronny Frank bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Thomas Aulmann. Beim folgenden 7:11, 8:11, 6:11 gegen Uwe Kratz fand Linyou Han von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des PPC 1946 Neu-Isenburg III und des JSK Rodgau II in die Box. Beim wenig später folgenden 11:5, 11:8, 11:8 gegen Thorsten Wennemuth fand Michael Herrmann von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Keine Chancen ließ Matthias Merta beim 3:0 seinem Gegner Tim Walitzi. Hin und her schaukelte das Match zwischen Michael Hess und Ralf Sanzenbacher, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den PPC 1946 Neu-Isenburg III am 01.11.2022 gegen die TG 1860 Obertshausen IV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 16.10.2022 gegen die TGS Hausen 1897 II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

PPC 1946 Neu-Isenburg III

Doppel: Merta / Hess 0:1, Herrmann / Frank 0:1, Bendrien / Han 0:1

Einzel: M. Herrmann 1:1, M. Merta 2:0, M. Hess 0:2, S. Bendrien 0:1, R. Frank 0:1, L. Han 0:1

JSK Rodgau II

Doppel: Wennemuth / Walitzi 1:0, Sanzenbacher / Koslov 1:0, Kratz / Aulmann 1:0

Einzel: T. Wennemuth 0:2, T. Walitzi 1:1, R. Sanzenbacher 2:0, M. Koslov 1:0, U. Kratz 1:0, T. Aulmann 1:0